utz
LEBENSMITTEL
Save the Date
HERBSTMESSE
14. UND 15. SEPTEMBER 2024
IM LOGISTIKZENTRUM IN OCHSENHAUSEN
MCS
MEIN CONVENIENCE SERVICE

utz LEBENSMITTEL aktuell

Ausgabe: Juni 2024
Jahrgang 34 Nr. 65

www.utz-lebensmittel.de E-Mail info@utz-lebensmittel.de Kolpingstraße 40 88416 Ochsenhausen Tel. 0 73 52 / 92 02-0

INHALT JUNI 2024

NEU ODER NEU GEMACHT

Neueröffnung WALTER Tabak&more Munderkingen....4
Rundumerneuerung in Westerstetten....5
Neueröffnung Tante Emmiy Binsdorf....5
Neueröffnung Leo's Kiosk in Biberach....6
Neueröffnung Tante M Kleinbottwar....7
Neueröffnung Tante M Sigmarswangen....7
Neueröffnung Tante M Hagelloch....8
Neueröffnung Boketto Schöckingen....8
Neueröffnung Tante M Dischingen....9
Neueröffnung Tante M Winzerhausen....9
Umbau Pappelau Schemmerberg....11
Tante M Breisach-Oberrimsingen....14
Aus der Agip Reute wird AVIA....14
Neueröffnung CANDYMIX in Ehingen/Donau....13

WIR GRATULIEREN

5 Jahre Dorfladen Bermaringen....15

FÜR SIE ZUSAMMEN GETRAGEN

Tankstellenwelt MCS UNITI expo....16

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN

Frühjahrsmesse 2024....19
Future4You....21
Ausbildung erfolgreich beendet....22
So funktioniert Inklusion am Arbeitsplatz....24
Gewinner der Messe-Verlosung von Coca-Cola....25
Die Opfenbacher Dorfladen UG, ein erfolgreiches Konzept....26

EDITORIAL UTZ AKTUELL

Liebe Leserinnen und Leser,

ich darf mich Ihnen vorstellen. Mein Name ist Mirco Baier und einige von Ihnen kennen mich vielleicht bereits aus meiner vergangenen Tätigkeit im Außendienst oder von unseren Hausmessen.

Ich habe im Jahr 2006 mit einer Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann bei der Firma Utz mein Berufsleben begonnen. Nach erfolgreichem Abschluss war ich ein Jahr im Lager als Springer tätig.

Nach diesem Jahr bot sich mir die Gelegenheit, in die Einkaufsabteilung zu wechseln. Dort war ich knapp drei Jahre für die Disposition und Artikelpflege im Convenience- und Tabakwarenbereich verantwortlich. Eine äußerst vielfältige Aufgabe mit dem Blick für neue Trends und dem Ziel den Kundenbedürfnissen gerecht zu werden.

Als sich im Jahr 2013 ein langjähriger Kollege im Außendienst in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedete, wurde mir für dieses Aufgabengebiet das Vertrauen geschenkt. Über zehn Jahre durfte ich das Gebiet Oberschwaben, Bodensee und Teile von Alb und Schwarzwald bereisen. In dieser Zeit habe ich viele verschiedene Charaktere und Persönlichkeiten kennengelernt, die meinen beruflichen und persönlichen Horizont erweiterten. Der tägliche Kundenkontakt war für mich immer bereichernd und es erfüllte mich, gemeinsam mit unseren Kunden Herausforderungen zu meistern und erfolgreich zu sein.

Parallel zu meiner Tätigkeit im Außendienst entschied ich mich, eine dreijährige nebenberufliche Weiterbildung zum Betriebswirt zu absolvieren. Daraus resultierte eine weitere Veränderung. Ab März 2023 wurde ich von unserem langjährigen Einkaufsleiter Ulrich Merkle auf seine Nachfolge vorbereitet. Ab sofort wurden die Perspektiven gewechselt: Vom Außendienst ins Büro, vom Kundenkontakt zur Lieferantenverhandlung und von der Vertriebsarbeit zur Einkaufsleitung.

Diese neuen Aufgaben und Perspektiven sind für mich äußerst spannend. Ich freue mich darauf, meine Erfahrungen aus dem Außendienst in die Gespräche mit unseren Lieferanten einbringen zu können, um für unsere Kunden das bestmögliche Sortiment zusammenzustellen. Auch wenn die aktuelle Marktsituation durch Rohstoffknappheit, politische Unsicherheiten und Spekulationen herausfordernd bleibt, blicke ich dennoch optimistisch in die Zukunft.

Ich freue mich schon jetzt darauf, Sie auf unserer Herbstmesse begrüßen zu dürfen. Dort erwarten Sie viele spannende Neuheiten und attraktive Angebote. Gemeinsam werden wir auch in Zukunft erfolgreich sein.

Herzliche Grüße aus Ochsenhausen

Mirco Baier

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Utz GmbH & Co. KG
Kolpingstraße 40
88416 Ochsenhausen

Tel.: 0 73 52 / 92 02- 0
Fax: 0 73 52 / 92 02- 99

E-Mail: info@utz-lebensmittel.de
Internet: www.utz-lebensmittel.de

Redaktion:
Emma Niedermaier

Gestaltung & Druck:
www.singer-media.com

Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag
ClimatePartner.com/11774-2407-1031

NEUERÖFFNUNG WALTER TABAK&MORE

Neu in Munderkingen

Das vielfältige Sortiment an der Kassenzone.

Seit dem 01. Februar 2024 hat die Stadt Munderkingen einen neuen Shop in toller Lage am Eingang zur Altstadt. Mit neu gestalteter Einrichtung und mit viel Liebe zum Detail nahm das Unternehmerpaar Ralf Walter und Claudia Walter-Rausch das Ladenlokal an sich.

Der neue Shop bietet von nun an unter anderem ein breites Tabaksortiment, Süßwaren und eine große Auswahl an alkoholischen und nicht alkoholischen Getränken an. Ein tolles Kaffeekonzept von Cup&Cino macht das Getränkeangebot komplett. Für den kleinen und großen Hunger werden verschiedene Backwaren und Snacks angeboten.

Wir wünschen einen guten Start, viel Erfolg und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit.

Viel Liebe zum Detail steckt in der Ladengestaltung.

Eine große Auswahl an gekühlten Getränken.

RUNDUMERNEUERUNG IN WESTERSTETTEN

Bäckerei Frieß baut um

Ein breites Angebot an Süßwaren.

Eine Café-Ecke lädt zum Verweilen ein.

Seit 12 Jahren gibt es die Bäckerei Frieß in Westerstetten und sie ist seitdem nicht mehr wegzudenken. Nun entschloss sich das Bäckerei-Team ihre Filiale einmal rundum zu erneuern.

Sowohl die Verkaufsfläche als auch das einladende Café erscheinen nun im neuen Glanz. Mit viel Liebe zum Detail wurde die Filiale komplett neu und topaktuell eingerichtet.

Die Kundinnen und Kunden können nun ihre Waren des täglichen Bedarfs in der neu gestalteten Ladenfläche einkaufen und ihre frisch gebackenen Backwaren und Getränke im modern eingerichteten Café genießen.

Wir bedanken uns bei der Familie Frieß und dem ganzen Team für die jahrelange gute Zusammenarbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg.

NEUERÖFFNUNG TANTE EMMIY

Binsdorf

Am 15. März 2024 startete die Familie Florian und Janine Bächle mit ihrem 2. Dorfladen in der Region um Geislingen.

Fast ein Jahr gab es im Ort Binsdorf keinen Nahversorger. Die Kunden sollen alles für den täglichen Bedarf einkaufen können und sich gleichzeitig wohlfühlen. Die Öffnungszeiten sind wie in Ihrem Selbstbedienungsladen in Tieringen von 5:00 Uhr bis 23:00 Uhr.

Ein Warenangebot von rund 1.500 Artikeln lässt keine Wünsche offen. Die Größe vieler angebotener Artikel ist sowohl in kleinen Größen für Singlehaushalte als auch in Familiengröße erhältlich.

Wir wünschen einen tollen Start.

Die Betreiberin Frau Bächle beim Einräumen ihres zweiten Ladens.

Quelle: Schwäbische Zeitung 16.03.24

Redakteurin: Tanja Bosch

„LEO'S KIOSK": DIESER LADEN IST NEU

in der Biberacher Innenstadt

Leonard Bajrami und Gül Cöpür haben am 15.03.2024 „Leo's Kiosk" in der Ulmer-Tor-Straße 23 eröffnet. (Foto: Tanja Bosch)

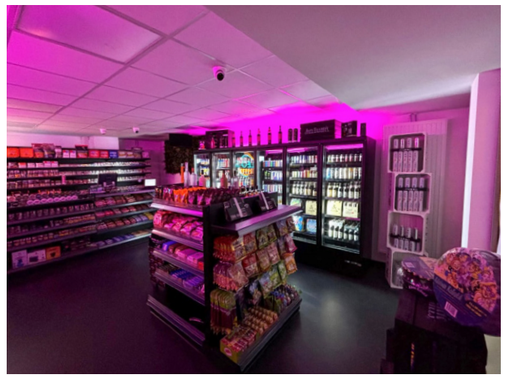
Auf „Leo's Spätkauf" folgt „Leo's Kiosk": Leonard Bajrami will die Stadt weiter beleben. Wo sich der neue Laden befindet und was es dort zu kaufen gibt.

Vor eineinhalb Jahren hat Leonard Bajrami erfolgreich den ersten „Späti" in Biberach eröffnet. Und nun folgt auch schon der zweite Laden: Am Freitag, den 15.03.2024 feierte „Leo's Kiosk" in der Ulmer-Tor-Straße 23 Eröffnung. Der Shop ist eine Ergänzung zu „Leo's Spätkauf" in der Schulstraße. Während dort bis in die Nachtstunden eingekauft werden kann, ist „Leo's Kiosk" künftig die Anlaufstelle für Frühaufsteher.

„Uns geht es darum, die Innenstadt weiter zu beleben und den Menschen etwas zu bieten", sagt Inhaber Leonard Bajrami, der seine Geschäfte gemeinsam mit seiner Frau Gül Cöpür führt. Und in der Ulmer-Tor-Straße gibt es dafür auf jeden Fall noch Nachholbedarf.

„Es ist eine super Lage und die Straße ist vor allem morgens sehr belebt, weil sie direkt zum Bahnhof führt." – Leonard Bajrami

Denn aktuell gibt es in der Straße schon noch ein paar Leerstände, einen davon hat nun Leonard Bajrami mit seinem neuen Kiosk gefüllt. Es war purer Zufall, dass er auf den Laden aufmerksam wurde. „Eigentlich hatten wir vor, einen Späti in Ulm zu eröffnen und dann habe ich diese Location in Biberach gefunden und dachte, der Ort wäre perfekt für ein zweites Geschäft", sagt der 27-jährige Biberacher. „Es ist eine super Lage und die Straße ist vor allem morgens sehr belebt, weil sie direkt zum Bahnhof führt."



Und so sieht „Leo's Kiosk" in der Ulmer-Tor-Straße 23 in Biberach aus. (Foto: Privat)

Das Sortiment in „Leo's Kiosk" ist ähnlich wie im „Späti", es gibt ein kleines, feines Sortiment mit Produkten des täglichen Bedarfs: von Chips, Schokolade und anderen Süßigkeiten, geht es über Tabak, alkoholischen Getränken bis hin zu Haushalts- und Hygieneartikeln.

„Ich wollte es hier richtig hübsch haben, mit schönem Licht und ein bisschen mehr grün." – Gül Cöpür

„Unser Sortiment in der Schulstraße kam bei den Kunden gut an und so wollen wir das auch hier weiterführen und möglicherweise noch erweitern", sagt Gül Cöpür. Für die Inneneinrichtung und Gestaltung des neuen Ladens war sie zuständig. „Ich wollte es hier richtig hübsch haben, mit schönem Licht und ein bisschen mehr grün", sagt sie. Der Wiedererkennungswert ist aber dennoch gegeben, so ist das Logo gleich und auch der Stil.

Ab dem 16.03.2024 ist der Kiosk in der Ulmer-Tor-Straße dann täglich geöffnet. Und bald kann man dort auch noch Lotto abgeben und UPS-Pakete. „Wir freuen uns sehr, dass wir nun auch hier vertreten sind, so müssen unsere Kunden auch vormittags nicht auf uns verzichten", sagt Leonard Bajrami.

Das nächste Ziel ist dann die Eröffnung eines „Spätis" in Ulm. „Ulm ist dann nochmal eine andere Liga, die haben ein ganz anderes Nachtleben", sagt Gül Cöpür. Bis es aber so weit ist, mischen die Inhaber erst einmal ein bisschen die Biberacher Innenstadt auf.

NEUERÖFFNUNG TANTE M

Kleinbottwar

Kerstin Illner mit Familie Buck und ihrem Team.

Herr Gebert von Tante M beim Sektempfang zur Eröffnung.

Am Sonntag, dem 17. März 2024 eröffnete nach einer langen Durststrecke für den Ort Kleinbottwar die nun bereits 5. Filiale des Franchisenehmers Markus Buck.

Nach einem Kennenlerngespräch mit den Anwohnern und einer Bewirtung durch die Landfrauen konnte die Eröffnungsparty starten. Der Selbstbedienungsladen war gut gefüllt und viele Anwohner ließen sich das Kassensystem erklären. Die Bezahlung erfolgt über Bargeld oder eine Kundenkarte.

Wir wünschen gute Geschäfte und freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit!

NEUERÖFFNUNG TANTE M

Sigmarswangen

Familie Kerner bei der Eröffnung ihres Tante M-Ladens.

Sigmarswangen hatte lange einen Dorfladen, der allerdings zum Leidwesen der Anwohner Anfang des Jahres geschlossen wurde. Ein Aufatmen ging durch den Stadtteil, nachdem bekannt wurde, dass David und Sarah Kerner die Nahversorgung im Ort mit dem Tante M Konzept bereichern werden. Der geplante große Umbau erfolgte zügig.

Am 30.04.2024 wurde mit einer großen Feier im Ort der Tante M Selbstbedienungsladen eröffnet. Regionale Produkte und Waren des täglichen Bedarfs können neben einer großen Anzahl von Getränken erworben werden.

Viel Erfolg und auf eine gute Zusammenarbeit!

NEUERÖFFNUNG TANTE M

Hagelloch

Frau Illner gratuliert Herrn Hörmann zur Eröffnung.

Rund 200 Anwohner kamen zur lang ersehnten Eröffnung des Tante M am 15.03.2024 in Hagelloch, einem Ortsteil von Tübingen.

Das Team um Betreiber Johannes Hörmann hat sich neben dem LEH-Angebot der Firma Utz auch viele regionale Anbieter mit ins Boot geholt, somit ein Laden in der Region für die Region.

Die Eröffnung um 13:00 Uhr war ein voller Erfolg und wir wünschen weiterhin gute Geschäfte und freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit.

NEUERÖFFNUNG BOKETTO

Schöckingen

September des vergangenen Jahres machte die Tante M Filiale in Schöckingen zu. Damit gab es keinen Nahversorger im Ort Schöckingen. Familie Agostini entschloss sich dazu, den leerstehenden Laden zu übernehmen und investierte Zeit und Geld in den neu entstehenden Selbstbedienungsladen. Regionale Produkte sowie Obst und Gemüse runden das Nahversorger-Angebot ab.

Die Ladenöffnungszeiten sind von 5 – 22 Uhr und der Zutritt erfolgt über eine EC- oder Kundenkarte.

Das Schöck-Lädle öffnete am 08.04.2024 und erfreut sich seitdem großer Beliebtheit bei den Anwohnern.

Wir wünschen viel Erfolg!

Familie Agostini am Eröffnungstag mit ihren Kunden.

NEUERÖFFNUNG TANTE M

Winzerhausen

Ende des vergangenen Jahres wurden die Türen des Nahversorgers in Winzerhausen geschlossen. Im April verkündete der Bürgermeister dem Ortschaftsrat, dass der Tante M Laden in ihrem Ort kurz vor der Eröffnung steht.

Tatsächlich war es am 21. Mai so weit. Es wurde umgebaut, eingeräumt und pünktlich am 23. Mai fand die Eröffnungsfeier des durch Rolf Kessler als Franchisenehmer geführten Ladens statt.

Der Dorfplatz ist nun wieder Mittelpunkt mit der Möglichkeit von 5:00 bis 23:00 Uhr im Selbstbedienungsladen seine Einkäufe zu erledigen.

Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf die Partnerschaft!

Kerstin Illner gratuliert Herrn Kessler zur Eröffnung.

NEUERÖFFNUNG TANTE M

Dischingen

Seit dem 04.05.2024 kann nun auch in Dischingen im Landkreis Heidenheim nach Herzenslust in einem Tante M eingekauft werden. Aron und Franz Wörrle haben den Shop als Franchisenehmer in die Hand genommen.

Die Eröffnung des Tante M fand zeitgleich mit einem Großevent, den sogenannten „Heimattagen Härtsfeld“ in Dischingen statt. Zahlreiche Besucher waren bei bestem Wetter zu Gast in der Gemeinde und schauten auch in dem neuen Tante M vorbei.

Gut gelegen an der Egauhalle überzeugt der ca. 50 m² große Laden mit einem reichhaltigen Angebot.

Für die Zukunft wünschen wir alles Gute und viel Erfolg.

Herr Utz beglückwünschte die Betreiber und Franchisenehmer Franz und Aron Wörrle persönlich am Eröffnungstag.

„Süss & Fruchtig“

die perfekten Sommerweine!

Monats-knüller im Juli bei Utz

für wie und wo ihr wollt!

„Sprizz & Fruchtig“

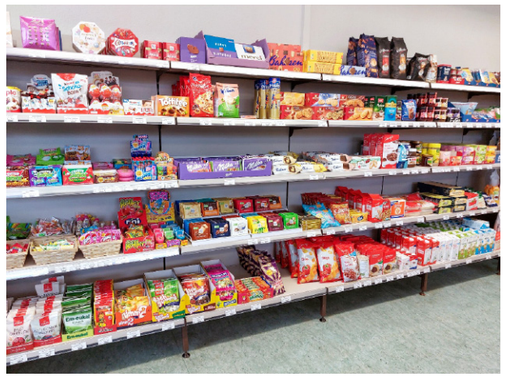
NEU ODER NEU GEMACHT

UMBAU PAPPELAU SCHEMMERBERG

Nach etwa einer Woche Umräum- und Umbauarbeiten war es am 25. Mai 2024 nun soweit: der Markt in Schemmerberg feierte seine Neueröffnung.

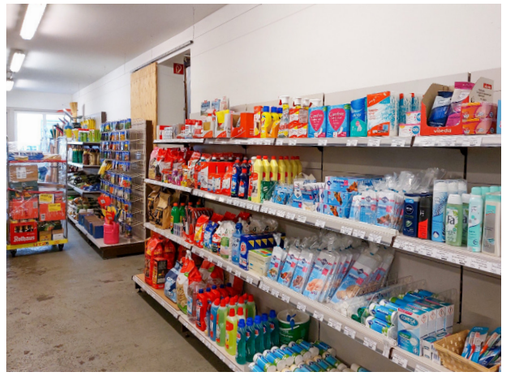
Die neu gestalteten Verkaufsräume glänzen nun in neuem Licht. Ein separater „Weinkeller“ mit einer großen Auswahl an Weinen lädt die Schemmerberger Kundinnen und Kunden in den Laden ein. Auch ein großzügiges Sortiment an Lebensmitteln, Obst und Gemüse sowie Getränken gibt es zu entdecken.

Wir wünschen Familie Pappelau und dem gesamten Team weiterhin viel Erfolg und bedanken uns für die stets sehr gute Zusammenarbeit.



Von süß bis salzig. Hier gibt es eine große Auswahl an Snacks und Knabberartikeln.

Die neu gestaltete Obst- und Gemüseabteilung mit Aktionstisch.



Eine große Auswahl an Drogeriebedarf und alles für den Haushalt.

Der neu gestaltete „Weinkeller“ lädt zum Stöbern ein.

NEUER „TANTE-M“
in Breisach Oberrimsingen

Unser Verkaufsberater Jürgen Krotz räumt vor der Eröffnung die Regale ein.

Große Freude in der Gemeinde Breisach-Oberrimsingen im Schwarzwald und dessen 1600 Einwohnern: Nach langer Planungsphase eröffnete der „Tante-M“ Laden in der ehemaligen Apotheke von Oberrimsingen am Freitag, den 15.03.2024, erstmals seine Türen.

Bei strahlendem Sonnenschein erfreute sich Betreiber Jan-Felix Utecht über die zahlreichen interessierten Gäste, die zur Eröffnungsfeier gekommen sind. Da im nahen Umkreis keine weiteren Einkaufsmöglichkeiten bestehen, können sich die Kunden über das breite Warensortiment von regulärer Supermarktware bis hin zu Regionalem freuen.

Die äußerst flexiblen Öffnungszeiten am Montag bis Sonntag von 5 bis 23 Uhr, sowie der Warenumfang für den täglichen Bedarf ist für die Oberrimsinger eine große Bereicherung.

Wir wünschen Herr Utecht viel Erfolg und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

AUS DER AGIP REUTE WIRD AVIA

Im Zuge der Umbeflaggung von Agip auf Avia Mitte Januar wurde der Shop innerhalb von zwei Tagen durch unsere Mitarbeiter Kerstin Illner und Jürgen Krotz kurzerhand umgekrempelt.

Die AVIA Stationsleiterin Frau Sick unterstützte uns mit vollem Einsatz und wir hatten als Team großen Spaß.

Der Shop wurde im Zuge der Übernahme durch die BAG Allgäu-Oberschwaben neu präsentiert und umgestaltet.

Unsere Verkaufsberater Kerstin Illner und Jürgen Krotz bei der Arbeit.

CANDYMIX - NEU IN EHINGEN/DONAU

Die besondere Inneneinrichtung lädt Kundinnen und Kunden zum Stöbern ein.

In bester Lage konnte in Ehingen an der Donau Anfang Juni ein neuer Süßwarenshop eröffnen.

Mit toller Inneneinrichtung begeistert der Betreiber Arber Haxhija seine Kundinnen und Kunden. Das Sortiment umfasst Getränke und Süßwaren aus aller Welt und eine Vielzahl von New Generation Produkten. Auch Eis, Slushies, Zuckerwatte und Kaffee werden künftig angeboten.

Wir wünschen Herrn Haxhija viel Erfolg und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

Bereits im Außenbereich lässt sich unschwer erkennen, welches Sortiment der neue Laden in Ehingen an der Donau führt.

Die große Getränkeauswahl

WIR GRATULIEREN

5 JAHRE DORFLADEN BERMARINGEN

Nachdem der letzte inhabergeführte Dorfladen in Bermaringen (ca. 1.400 Einwohner) im Jahre 2016 geschlossen hat, war in Bermaringen keine Grundversorgung mehr vorhanden. Es gab zwar noch eine Bäckereifiliale und ein Metzger- und Fischverkaufsauto, die nächste Einkaufsmöglichkeit war jedoch 7 km entfernt.

Im Oktober 2017 fanden sich in Bermaringen dann erstmals etwa 230 Teilnehmende für die neue Bürgerwerkstatt zusammen, wo sich schnell der Wunsch nach einer Grundversorgung im Ort herauskristallisierte. Während dieser Veranstaltung wurde deshalb der neue Arbeitskreis Dorfladen gegründet, welcher sich daraufhin monatlich traf.

Im Juli 2018 hat die Bäckereifiliale ihre Räumlichkeiten dann zum Jahresende hin gekündigt. Der Vermieter der Ladenfläche kam so auf den Arbeitskreis des Dorfladens zu und hat ihm sein Ladengeschäft angeboten. Das restliche Jahr 2018 wurde dann von allen Mitwirkenden zur konkreten Ladenplanung und -gestaltung genutzt. Außerdem wurde ein Fragebogen für die Mitbürger erstellt, um herauszufinden, was im neuen Dorfladen in Bermaringen am meisten benötigt wird. Die Planungen liefen auf Hochtouren, sodass der Januar 2019 mit Handwerkern im Ort genutzt wurde, um die Planungen umzusetzen. Allen Mitbürgern wurden Anteilscheine für jeweils 200 Euro angeboten und es konnten 176 Anteilseigner gewonnen werden. Mit diesen Einlagen konnte dann die Ausstattung des Ladens finanziert werden.

Am 01. Februar 2019 konnte nun endlich der neue Dorfladen in zentraler Lage direkt neben dem Rathaus eröffnen. Die Bewohner Bermaringens sowie auch Kundinnen und Kunden aus den Nachbarorten sind froh über den sehr gut sortierten Laden. Auch Handwerker, die morgens ihr Vesper holen oder auch Durchreisende erfreuen sich täglich an dem reichhaltigen Angebot des Dorfladens. Im Jahr 2020 wurde die Verkaufsfläche sogar noch auf ca. 80 qm vergrößert, um noch mehr Kühlschränke im Laden unterbringen zu können.

Eine vielfältige Auswahl an frischem Obst und Gemüse.

Der Arbeitskreis hat sich damals auf fünf Mitarbeiterinnen gestützt, die alle bis heute noch dabei sind. Mittlerweile sind es insgesamt sogar 18 Mitarbeiterinnen, die im Dorfladen auf Nebenjob-Basis beschäftigt sind.

Beliefert wird der Dorfladen neben der Firma Utz auch durch regionale Produzenten. Auch internationale Produkte und eine Auswahl an Fairtrade-Produkten findet man in den Regalen. Die Bäckerei Bopp aus Türkheim beliefert den Dorfladen mit zahlreichen frischen Backwaren, die Metzgerei Mattheis aus Asch versorgt die Kundinnen und Kunden mit hochwertigem Fleisch und Wurstwaren.

Auch das soziale Miteinander war den Betreiberinnen des Dorfladens von Anfang an wichtig! Im Laden wurde eine kleine Kaffeeecke eingerichtet und im Sommer wird das Park-Café unter den Ahornbäumen vor dem Laden in Selbstbedienung betrieben, was von Radfahrern, Wanderern und Mitbürgern gut angenommen wird.

Wir wünschen Frau Schlenk und Ihrem engagierten Team weiterhin viel Erfolg und bedanken uns für die stets gute Zusammenarbeit!

Ein buntes Sortiment sorgt für eine optimale Grundversorgung im Ort.

Frische Backwaren von der Bäckerei Bopp aus Türkheim.

VOLLER ERFOLG FÜR MCS

AUF DER UNITI EXPO 2024

Die UNITI expo in Stuttgart war in diesem Jahr ein voller Erfolg für die MCS. Die Messe bot die Gelegenheit, die neuesten Produktinnovationen und Lösungen für Tankstellenbetreiber vorzustellen. So konnten sich die Messebesucher vor Ort von den modernen Sortimentskonzepten, Digital Signage Lösungen und Verkaufshilfen überzeugen.

Digitale Werbung und moderne Konzepte begeistern Besucher

Zu den Highlights gehörten die digitalen Werbetools, die es ermöglichen, Werbeinhalte flexibel und zielgenau im Shopumfeld auf immer mehr Endgeräten auszuspielen. Mithilfe der MCS-Plattform CONNECTOR können Tankstellenbetreiber ihre Kunden noch effizienter ansprechen und neue Absatzchancen nutzen.

Auch bei den Sortimentskonzepten hatte die MCS einiges zu bieten. Neben Lösungen für E-Shisha und ausländische Trendprodukte unter #NewGeneration präsentierte die MCS das „JUST fresh"-Sortiment. Dieses Konzept ermöglicht es Tankstellenshops, ihr Frischeangebot zielgenau auf die Bedürfnisse der Kunden abzustimmen.

Messehit: Erfrischende ICE CUPS von ICEMÄNNER

Eine besondere Attraktion am MCS-Stand waren die Ice Cups des Start-ups ICEMÄNNER. Hierbei handelt es sich um Becher mit Eiswürfeln, die sich im Messeverlauf zum regelrechten Verkaufsschlager entwickelten. Die Kunden erkannten schnell die vielfältigen Möglichkeiten, die diese Cups für Cross-Selling-Aktionen bieten - von Energy Drinks über Trendgetränke bis hin zu margenstarkem Eiskaffee.

Die fünfte Ausgabe der UNITI expo hat mich Rekordzahlen abgeschlossen

„Zeitweise drohte eine Überfüllung unseres Standes, so viel Andrang hatten wir", freut sich MCS-Geschäftsführer Torsten Eichinger über den großen Zuspruch. Neben treuen Bestandskunden konnten auch viele Neukunden für die Lösungen begeistert werden.

Insgesamt war die UNITI expo in diesem Jahr die bisher erfolgreichste für die MCS. Auch laut Veranstalter hat die UNITI expo mit Rekordzahlen abgeschlossen: 470 Aussteller aus 37 Ländern waren auf der Messe Stuttgart vertreten und insgesamt 18.000 Besucher vor Ort. „Wir freuen uns, dass unsere Innovationen bei den Tankstellenbetreibern so gut ankamen, und sind natürlich auch 2026 wieder auf der UNITI Expo dabei.", so Eichinger.

NEUE PARTNER
im Einzelhandel

Im 1. Halbjahr 2024 wurde unsere Gruppe durch den Zugang von zahlreichen Kunden weiter gestärkt.

Wir heißen unsere neuen Geschäftsfreunde an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

ERFOLGREICHE FRÜHJAHRSMESSE 2024
BEI UTZ | Neue Trends und Produkte begeistern Besucher

Am 9. und 10. März 2024 öffnete das Logistikzentrum von Utz Lebensmittel in Ochsenhausen seine Türen wieder für eine aufregende Hausmesse. Unter dem Motto Innovation, Vielfalt und Genuss kamen zahlreiche Aussteller zusammen, um die neuesten Trends und Produkte der Branche zu präsentieren. Die Veranstaltung lockte Besucher aus Nah und Fern an und bot eine Fülle an spannenden Entdeckungen sowie unschlagbaren Messe-Angeboten.

Alle Besucher hatten die Möglichkeit, mit Experten und Vertretern der Aussteller direkt ins Gespräch zu kommen und Einblicke in die Zukunft der Branche zu gewinnen. Ein besonderes Highlight der Veranstaltung war die Tombola, die mit attraktiven Preisen und großen Gewinnen lockte. Glückliche Gewinner konnten mit hochwertigen Produkten im Gepäck den Heimweg antreten.

Natürlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Für das leckere Catering war bestens gesorgt, sodass sich die Besucher zwischen den Entdeckungstouren durch die Messestände stets stärken konnten. Die positive Resonanz auf die Hausmesse hat gezeigt, dass Utz Lebensmittel nicht nur als zuverlässiger Partner im Großhandel bekannt ist, sondern auch als Plattform für Innovation und Austausch in der Branche. Das Unternehmen freut sich bereits darauf, diesen Erfolg im Herbst zu wiederholen.

Markieren Sie sich also schon einmal den 14. und 15. September in Ihrem Kalender, denn dann heißt es erneut: Willkommen zur Herbstmesse bei Utz Lebensmittel im Logistikzentrum in Ochsenhausen. Seien Sie gespannt auf weitere spannende Entdeckungen, unschlagbare Angebote und natürlich auf ein genussvolles Erlebnis für alle Sinne. Wir freuen uns darauf, Sie dort begrüßen zu dürfen!

Weitere Eindrücke und Bilder von der Messe finden Sie auf www.utz-lebensmittel.de unter “Utz Aktuell”.

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN

AUSBILDUNGSMESSE FUTURE4YOU

in Biberach an der Riß

Am 12. April 2024 fand die alljährliche Ausbildungsmesse Future4You in Biberach an der Riß statt. Dieses Jahr war die Firma Utz zum zweiten Mal mit einem Stand vertreten. Personalreferent und Ausbildungsleiter Gabriel Haas und Emma Niedermaier vom Marketing waren vor Ort, um die vielfältigen Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten bei Utz vorzustellen.

Die Future4You ist eine bedeutende Plattform für junge Menschen, die sich über ihre berufliche Zukunft informieren möchten. Über 100 Aussteller, darunter Unternehmen, Hochschulen und Institutionen, präsentierten ihre Ausbildungs- und Studienangebote. Die Messe lockte zahlreiche Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte an, die sich einen Überblick über die vielfältigen beruflichen Perspektiven verschaffen wollten.

Gabriel Haas und Emma Niedermaier berichteten von einem sehr erfolgreichen Messetag. Die beiden konnten den Interessierten umfassende Informationen zu den Anforderungen und Inhalten der jeweiligen Ausbildungsberufe geben und viele Fragen zu den Karrieremöglichkeiten bei Utz beantworten. Zudem gab es wie im letzten Jahr eine Candy-Bar, die bei den Besuchern großen Anklang fand.

Bei netten Gesprächen an der (Candy-)Bar bestand die Möglichkeit, sich direkt über die verschiedenen Ausbildungsberufe bei Utz zu informieren und erste Kontakte zu knüpfen. Gabriel Haas und Emma Niedermaier standen den ganzen Tag für individuelle Beratungsgespräche zur Verfügung und verteilten zudem umfangreiches Informationsmaterial sowie kleine Goodies für die Interessierten.

Die Teilnahme an der Future4You in Biberach war für Utz ein voller Erfolg. Wir freuen uns, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein und weiterhin aktiv zur Berufsorientierung junger Menschen beizutragen.

Mit der Teilnahme an solchen Veranstaltungen unterstreicht Utz sein Engagement, die Fachkräfte von morgen zu fördern und ihnen spannende Karrierewege in der Großhandelsbranche aufzuzeigen.

Gabriel Haas und Emma Niedermaier am Stand von Utz.

Süße Give-aways und Infomaterial für die Messebesucher.

ERFOLGREICH BEENDETE AUSBILDUNG

bei Utz

Wir freuen uns sehr, die erfolgreichen Ausbildungsabschlüsse unserer Auszubildenden Jana Miller und Nour Arab bekanntzugeben. Beide haben ihre dreijährige Ausbildung zu Kaufleuten im Groß- und Außenhandelsmanagement fast geschafft. Die schriftlichen Prüfungen wurden von beiden bereits im Mai hinter sich gebracht – nun gilt es nur noch, sich bei der mündlichen Prüfung vor der IHK Ulm zu behaupten.

Beide starteten ihre Ausbildung im September 2021. Nour Arab kam im Jahr 2015 erst nach Deutschland und seit dem Juni 2020 unterstützte er unser Lager-Team tatkräftig in verschiedenen Bereichen. Anschließend entschied er sich dafür, eine kaufmännische Ausbildung in unserem Hause zu beginnen.

Jana Miller absolvierte 2021 ihre Mittlere Reife und konnte sich dann im Bewerbungsprozess gegen die restlichen Bewerber durchsetzen.

Im Laufe der Ausbildung durchliefen beide Auszubildenden alle Abteilungen im Hause Utz. Vom Lager bis hin zum Vertrieb konnten beide unzählige Eindrücke erhalten und konnten ihr gelerntes Wissen hier in die Tat umsetzen. Die direkte Integration in den Arbeitsalltag ist uns von Beginn an wichtig, um die Auszubildenden perfekt auf das anschließende Arbeitsleben vorzubereiten. Zum Erfolg dieses Konzeptes trägt nicht nur unser Ausbildungsleiter Gabriel Haas bei, sondern auch jede einzelne Abteilung, die die Auszubildenden tagtäglich betreuen und diese in alle Arbeitsvorgänge intensiv einlernen. Dies nimmt am Anfang zwar sehr viel Zeit in Anspruch, jedoch haben wir seit jeher ein großes Anliegen. Wir möchten all unseren Auszubildenden ein fundiertes Fachwissen an die Hand zu geben, um alles Gelernte später auch überall in unserem Betrieb anwenden zu können.

Am Ende können wir nun auf drei erfolgreiche Jahre zurückblicken, die von spannenden Erfahrungen und tollen Erlebnissen wie dem jährlichen Azubi-Ausflug geprägt waren.

Die Auszubildende Jana Miller widmet sich nach der Ausbildung ihrer schulischen Weiterbildung. Nour Arab bleibt uns auch nach seiner Ausbildung erhalten.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir der Zukunft entgegen: Jana Miller widmet sich ab September ihrer schulischen Weiterbildung. Hierfür wünschen wir ihr schon heute alles Gute. Und wer weiß – vielleicht kreuzen sich eines Tages unsere Wege wieder.

Nour Arab bleibt uns nach der Ausbildung erhalten. Wir freuen uns sehr darüber, dass er weiterhin an Bord bleibt und unser Team langfristig verstärkt.

Zum Glück wohne ich da,
wo es Gold Ochsen gibt.
Ein Gold Ochsen Original bleibt das Original.
Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD
www.goldochsen.de
BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
DIE DEUTSCHEN BRAUER.
Ulms flüssiges Gold. Seit 1597.
@brauereigoldochsen

Quelle: Schwäbische Zeitung 28.05.24

Redakteurin: Tanja Bosch

SO FUNKTIONIERT INKLUSION

am Arbeitsplatz

Ein Erfolgsbeispiel zum Thema Inklusion auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt: Simon Mauchers Lieblingsarbeitsplatz bei Utz Lebensmittel ist das Leergutlager, hier kennt er sich aus und packt gerne an. (Foto: Tanja Bosch)

Eine gute Zusammenarbeit ist entscheidend (von links): Gabriel Haas, Personalreferent bei Lebensmittel Utz, Mitarbeiter Simon Maucher und Thomas Ruf vom Integrationsfachdienst Biberach. (Foto: Tanja Bosch)

Erfolgsgeschichte zum Diversity Day: Simon Maucher arbeitet seit einem Jahr bei Lebensmittel Utz.

Geht es um Inklusion am Arbeitsplatz gibt es auch in der Region einige Erfolgsgeschichten. So arbeitet Simon Maucher bereits seit einem Jahr bei der Ochsenhauser Firma Lebensmittel Utz. Seine Behinderung ist kein Hindernis für eine Anstellung auf dem allgemeinen Arbeitsplatz, sondern eine Bereicherung. Und darauf soll auch der Diversity Day, der dieses Jahr am 28. Mai gefeiert wird, aufmerksam machen: Der Tag dient dazu, ein Bewusstsein für Vielfalt in der Arbeitswelt zu schaffen, Vorurteile abzubauen und inklusive Arbeitsumgebungen zu fördern.

Simon Mauchers Weg war nicht immer einfach, doch sein Erfolg zeigt, dass Inklusion am Arbeitsplatz möglich und lohnenswert ist. Der 33-Jährige aus Warthausen, der mit einer Behinderung lebt, hat immer nach neuen Herausforderungen gesucht und nun einen Job auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt gefunden, der ihm viel Spaß bereitet. Täglich setzt er sich auf sein Fahrrad und fährt die rund 17 Kilometer von Warthausen nach Ochsenhausen - und dabei ist er immer pünktlich zur Stelle.

Herausforderung kann gemeistert werden

Dass Menschen mit Behinderung eine solche Chancen bekommen, setzt aber auch eine Offenheit bei Arbeitgebern voraus. Für die Firma Lebensmittel Utz ist Simon Maucher ein ganz normaler Mitarbeiter: „Wir sind sehr glücklich, dass Simon bei uns ist“, sagt Personalreferent Gabriel Haas. „Er hat sein festes Aufgabengebiet in unserem Lager, ist aber auch sehr flexibel einsetzbar.“ Und für den Fall, dass Simon Maucher etwas mal nicht weiß oder ein bisschen Unterstützung benötigt, hat er seine Kolleginnen und Kollegen in der Firma. „Hier geht alles sehr familiär zu, ich bin sehr glücklich über diesen tollen Job und komme jeden Tag gerne zur Arbeit“, sagt Maucher.

Menschen mit Behinderung sind ein wesentlicher Teil unserer Gesellschaft, doch ihre Integration in den allgemeinen Arbeitsmarkt stellt noch immer eine große Herausforderung dar. Trotz gesetzlicher Regelungen und diverser Förderprogramme sind viele Unternehmen zögerlich, wenn es darum geht, Menschen mit Behinderung einzustellen. Und hier kommt der Integrationsfachdienst Biberach ins Spiel, bei dem die sogenannte Einheitliche Ansprechstelle für Arbeitgeber (EAA) angesiedelt ist. Ziel dieser Stelle ist es, mehr Menschen mit Behinderung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu beschäftigen.

Fördermöglichkeiten aufzeigen

„Uns geht es darum, zwei Parteien zusammenzubringen, die Arbeitgeber unabhängig zu informieren und so zu unterstützen, dass Beschäftigung gelingt“, sagt Teamleiter und Fachberater Thomas Ruf vom Biberacher Integrationsfachdienst. Die Ansprechstelle zeigt Arbeitgebern auch Fördermöglichkeiten auf, sodass das Beschäftigungsverhältnis stabil aufgestellt werden kann. Dabei geht es um notwendige und mögliche finanzielle Leistungen und technische Hilfen. Des Weiteren unterstützen die Fachberater, wenn es um Fragen zur beruflichen Orientierung und Ausbildung geht und beraten auch individuell über die Auswirkungen der jeweiligen Behinderung des Arbeitnehmers.

Vielfalt als Teil unserer Gesellschaft

„Das Arbeitsverhältnis zwischen Simon Maucher und Lebensmittel Utz ist für uns ein Erfolgsbeispiel“, sagt Thomas Ruf. „Arbeiten mit Behinderung funktioniert und es ist ein wichtiger Bestandteil von Vielfalt in unserer Gesellschaft.“ Unternehmen sollten diesem Thema offen begegnen und mögliche Barrieren beseitigen.

Das Beispiel von Simon Maucher zeigt, dass auch mit Behinderung ein weitgehend normales Leben und Arbeiten möglich ist. „Es war schon ein großer Schritt für mich, auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt loszulegen“, sagt der 33-Jährige. Nun ist er aber mehr als glücklich, dass er diesen Schritt gegangen ist. Und auch sonst ist Simon Macher in seinem Leben sehr aktiv, er ist DJ und auch leidenschaftlicher Fotograf. „Ich bin gerne nachts unterwegs und gehe raus mit Freunden, lege auf Partys auf und genieße mein Leben“, sagt er. „Aber immer so, dass ich morgens auch fit für die Arbeit bin.“

EAA berät in Inklusionsfragen

Die Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber (EAA) bei den Integrationsfachdiensten (IFD) bieten Arbeitgebern eine umfassende Beratung und Unterstützung bei der Integration von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt. Die EAA arbeitet eng mit anderen Einrichtungen wie Arbeitsagenturen, Jobcentern und Reha-Trägern zusammen, um Kontakte zwischen Arbeitgebern und Arbeitssuchenden herzustellen. Zum Beratungsangebot der EAA gehört auch der Bereich Ausbildung sowie die Unterstützung bei der barrierefreien Einrichtung und Anpassung von Arbeitsplätzen. Mit der Beschäftigung von Menschen mit Behinderung können Unternehmen ihre soziale Verantwortung erfüllen und gleichzeitig von der Vielfalt und dem Engagement von Menschen mit Behinderungen profitieren. Hierbei steht die EAA unterstützend zur Seite.

EAA und IFD sind im Auftrag des Integrationsamts beim Kommunalverband Jugend und Soziales (KVJS) tätig. Angesiedelt ist der IFD Biberach beim Trägerverein bela in der Sennhofgasse 7 in Biberach. Weitere Informationen gibt es online unter **www.ifd-bw.de**, unter **Telefon 0711/250832500** oder per **Mail** an: **info.biberach@ifd.3in.de**

GLÜCKLICHE GEWINNER

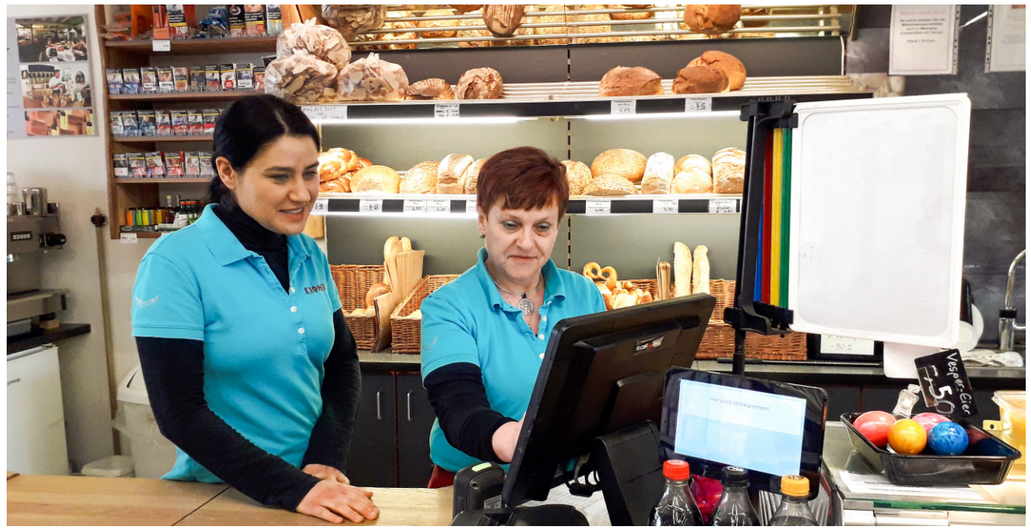
der Coca Cola / Monster Verlosung

Auf unserer diesjährigen Frühjahrsmesse hat Coca Cola unter allen Kunden zwei Hauptgewinne der Marke Monster verlost. Das Los hat folgende Gewinner ermittelt:

Die Familie Dumlu vom Autohof Aichstetten freut sich zusammen mit unserem Verkaufsleiter Convenience Patrick Wenk (links im Bild) über den gewonnen Monster Cooler.

Über das Monster BMX Bike darf sich die Familie Brauchle der RAN Station aus Leutkirch mit unserem Verkaufsleiter Convenience Patrick Wenk (links im Bild) freuen.

KROMER – DIE OPFENBACHER DORFLADEN UG | Ein erfolgreiches Konzept



Die Lebensmittelversorgung in Opfenbach war nach Schließung des letzten Lebensmittelladens in Opfenbach nicht mehr gegeben. Die Lösung – Kromer - die Dorfladen Opfenbach UG wurde ins Leben gerufen – mit Erfolg.

Das Angebot im Laden bietet Lebensmittel für den täglichen Bedarf. Dazu Getränke, Hygieneartikel und frisches Obst und Gemüse, auch in Bio-Qualität. Diverse lokale Produkte wie Honig, Destillate, Eis, Kräuter und Tees gibt es in großer Vielfalt. Eine Postfiliale und ein kleines Café im Markt mit Backwaren und Kuchen runden das vielfältige Angebot ab. Insgesamt bietet der Dorfladen rund 2.300 verschiedene Artikel an.

Damit im „Dorfladen mit Herz“ alles rund läuft, ist viel Organisation notwendig. „Der Kromer“ hat sich für das SCHAPFL Kassensystem entschieden. Das Besondere: über die voll integrierte Schnittstelle zum Lebensmittelgroßhandel Utz GmbH & Co. KG sind alle Artikel immer aktuell, fehlerfrei und sicher im System. Sämtliche Artikeldaten synchronisieren sich automatisch mit dem Großhandel. Das spart enorm Zeit. Ist ein Update der Artikeldaten von UTZ erfolgt, wird klar und farblich markiert angezeigt, was sich geändert hat. Neue Artikel, neue Einkaufspreise und Preisempfehlungen für den Verkauf, usw... Mit der Funktion Etikettendruck im SCHAPFL Kassensystem können auf Knopfdruck neue Preisschilder gedruckt werden. Schon ist im Laden alles auf dem neusten Stand.

Gerade für die Lebensmittelbranche bietet das SCHAPFL Kassensystem viele weitere Vorteile und Funktionen: eine Checkout-Waage, EC-Gerät, MDE für den Wareneingang und die Nachbestellung, eBon, usw. Übersichtliche Analysen schaffen Transparenz und Planungssicherheit. Die einfache und schnelle Bedienung ist leicht erlernbar. Viele Abläufe, wie z. B. der tägliche Kassenabschluss, laufen automatisiert.

Bei Fragen zur Bedienung der Kasse steht die SCHAPFL Service-Hotline zur Verfügung. Die kompetenten Kassenprofis sind einfach zu erreichen und helfen schnell weiter.

Frau Cicmanec, eine der Geschäftsführerinnen vom Kromer, ist überzeugt: „Gerne empfehlen wir SCHAPFL und das SCS Kassensystem weiter. Die Software erleichtert unsere tägliche Arbeit. Für unseren Dorfladen ist dieses System ideal.“

Scannerkassen
Videoüberwachung

SCHAPFL

Das SCHAPFL Kassensystem für Ihren Einzelhandel

Ihr persönlicher Kassen Profi, Herr Andreas Schapfl, nimmt sich gerne für Sie Zeit.

0170/1650799
andreas.schapfl@schapfl.de

Einfach und unverbindlich Beratungstermin vereinbaren.

SICHER
EINFACH
FLEXIBEL
PROFITABEL

Jetzt Angebot anfordern!

SCHAPFL IT.Scannerkassen GmbH info@schapfl.de 09421/96213-0 www.schapfl.de

Entdecken Sie jetzt unsere neue Firmenbroschüre:

utz-lebensmittel.de/firmenbroschuere